
Lobesang der Hanna (1. Samuel 2,1-10)

Als Hanna gegen alle Erwartungen einen Sohn zur Welt bringt, singt sie ihren Lobgesang, mit dem sie das befreiende Handeln Gottes preist, der die Niedrigen und Schwachen aufrichtet.



Mein Herz ist fröhlich im HERRN,
erhöht ist meine Macht durch meinen Gott.
Weit öffnet sich mein Mund gegen meine Feinde;
denn ich freue mich deiner Hilfe.

Mein Herz ist fröhlich ...

Keiner ist heilig wie der HERR,
keiner ist ein Fels wie unser Gott.
Ein wissender Gott ist der HERR,
von ihm werden die Taten gewogen.

Mein Herz ist fröhlich ...

Zerbrochen wird der Bogen der Helden,
die Wankenden aber gürten sich mit Kraft.
Um Brot verdingen sich die Satten,
doch die Hungrigen können feiern für immer.
Die Unfruchtbare – siebenmal gebiert sie,
doch die an Kindern reich war, welkt dahin.

Mein Herz ist fröhlich ...

Der HERR macht tot und macht lebendig,
er führt ins Totenreich hinab und führt auch herauf.

.....

Der HERR macht arm und macht reich,
er erniedrigt und er erhöht.

Mein Herz ist fröhlich ...

Den Geringen richtet er auf aus dem Staub,
aus dem Schmutz erhebt er den Armen.
Er gibt ihm einen Sitz bei den Edlen,
den Thron der Ehre lässt er ihn erben.

Mein Herz ist fröhlich ...

Denn dem HERRN gehören die Säulen der Erde;
er hat den Erdkreis auf sie gegründet.
Die Schritte seiner Frommen hütet er,
die Frevler aber verstummen im Dunkel.
Denn niemand ist stark durch eigene Kraft.
Wer gegen den HERRN streitet, wird zerbrechen.

Mein Herz ist fröhlich ...

Der Höchste lässt im Himmel den Donner erdröhnen,
der HERR richtet die Enden der Erde.
Seinem König gebe er Kraft
und erhöhe die Macht seines Gesalbten.

Mein Herz ist fröhlich ...

Text: 1. Samuel 2,1-10, Münsterschwarzacher Cantica
Melodie: Yannick Bode 2021

.....